Einführung in die Datenanalyse mit R - Einfache Grafiken

Jan-Philipp Kolb

08 Mai, 2019

Ein Plot sagt mehr als 1000 Worte

- Grafisch gestützte Datenanalyse ist toll
- Gute Plots können zu einem besseren Verständnis beitragen
- Einen Plot zu generieren geht schnell
- Einen guten Plot zu machen kann sehr lange dauern
- Mit R Plots zu generieren macht Spaß
- Mit R erstellte Plots haben hohe Qualität
- Fast jeder Plottyp wird von R unterstützt
- R kennt eine große Menge an Exportformaten für Grafiken

Plot ist nicht gleich Plot

- Bereits das base Package bringt eine große Menge von Plot Funktionen mit
- Das lattice Packet erweitert dessen Funktionalität
- Eine weit über diese Einführung hinausgehende Übersicht findet sich in Murrell, P (2006): R Graphics.

CRAN Task Views

- Zu einigen Themen sind alle Möglichkeiten in R zusammengestellt.
 (Übersicht der Task Views)
- Zur Zeit gibt es 35 Task Views
- Alle Pakete eines Task Views können mit folgendem Befehl installiert werden:

```
install.packages("ctv")
library("ctv")
install.views("Bayesian")
```

CRAN Task Views

<u>Bayesian</u> Bayesian Inference

 ChemPhys
 Chemometrics and Computational Physics

 ClinicalTrials
 Clinical Trial Design, Monitoring, and Analysis

 Cluster
 Cluster Analysis & Finite Mixture Models

<u>DifferentialEquations</u> Differential Equations Distributions Probability Distributions

<u>Econometrics</u> Econometrics

Analysis of Ecological and Environmental Data

Task View zu Thema Graphiken

CRAN Task View: Graphic Displays & Dynamic Graphics & Graphic Devices & Visualization

Maintainer: Nicholas Lewin-Koh
Contact: nikko at hailmail.net

Version: 2015-01-07

URL: https://CRAN.R-project.org/view=Graphics

R is rich with facilities for creating and developing interesting graphics. Base R contains functionality for many plot types including coplots, mosaic plots, biplots, and the list goes on. There are devices such as postscript, png. jpeg and pdf for outputting graphics as well as device drivers for all platforms running R. lattice and grid are supplied with R's recommended packages and are included in every binary distribution. lattice is an R implementation of William Cleveland's trellis graphics, while grid defines a much more flexible graphics environment than the base R graphics.

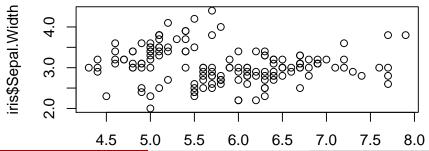
Grafiken für bedingte, bi- und multivariate Verteilungen - Scatterplots

- Funktion plot() ist eine generische Funktion bspw. kann ein einfacher Scatterplot erstellt werden
- Für einen solchen muss plot() ein x und ein y Beobachtungsvektor übergeben werden
- Um die Farbe der Plot-Symbole anzupassen gibt es die Option col (Farbe als character oder numerisch)
- Die Plot-Symbole selbst können mit pch (plotting character) angepasst werden (character oder numerisch)
- Die Achenbeschriftungen (labels) werden mit xlab und ylab definiert

Beispiel - iris Datensatz

data(iris)

plot(iris\$Sepal.Length,iris\$Sepal.Width)



Datensatz

library(mlmRev) data(Chem97)

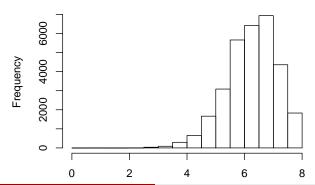
- [lea] Local Education Authority a factor
- [school] School identifier a factor
- [student] Student identifier a factor
- [score] Point score on A-level Chemistry in 1997
- [gender] Student's gender
- [age] Age in month, centred at 222 months or 18.5 years
- [gcsescore] Average GCSE score of individual.
- [gcsecnt] Average GCSE score of individual, centered at mean.

Histogramm - Die Funktion hist()

Wir erstellen ein Histogramm der Variable gcsescore:

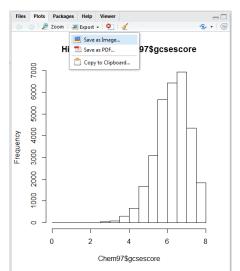
hist(Chem97\$gcsescore)

Histogram of Chem97\$gcsescore



Graphik speichern

Mit dem button Export in Rstudio kann man die Grafik speichern.



Befehl um Graphik zu speichern

• Alternativ auch bspw. mit den Befehlen png, pdf oder jpeg

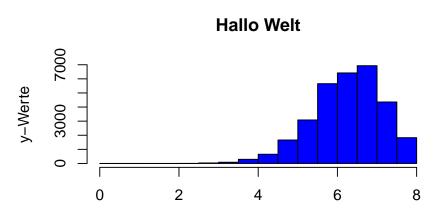
```
png("Histogramm.png")
hist(Chem97$gcsescore)
dev.off()
```

Histogramme

- Die Funktion hist() plottet ein Histogramm der Daten
- Der Funktion muss mindestens ein Beobachtungsvektor übergeben werden
- hist() hat noch sehr viel mehr Argumente, die alle (sinnvolle) default values haben

Argument	Bedeutung	Beispiel
main	Überschrift	main='Hallo Welt'
xlab	x-Achsenbeschriftung	xlab='x-Werte'
ylab	y-Achsenbeschriftung	ylab='y-Werte'
col	Farbe	col='blue'

Histogramm



Barplot

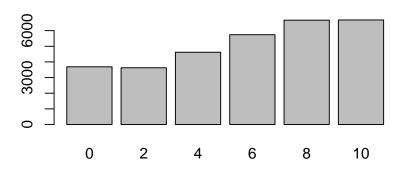
- Die Funktion barplot() erzeugt aus einer Häufigkeitstabelle einen Barplot
- Ist das übergebene Tabellen-Objekt zweidimensional wird ein bedingter Barplot erstellt

tabScore <- table(Chem97\$score)</pre>

barplot(tabScore)

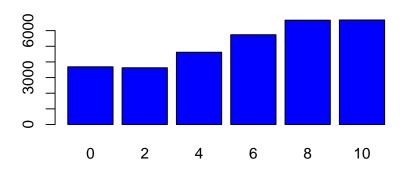
Barplots und barcharts

barplot(tabScore)



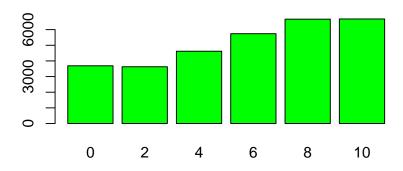
Mehr Farben:

barplot(tabScore, col=rgb(0,0,1))



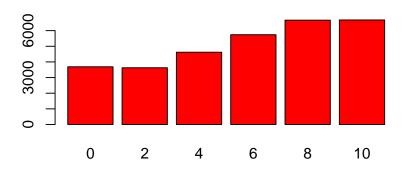
Grüne Farbe

barplot(tabScore, col=rgb(0,1,0))



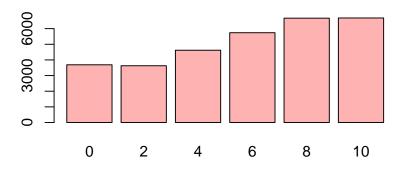
Rote Farbe

barplot(tabScore, col=rgb(1,0,0))



Transparent

barplot(tabScore, col=rgb(1,0,0,.3))



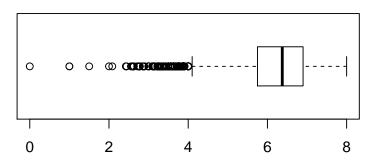
Boxplot

- Einen einfachen Boxplot erstellt man mit boxplot()
- Auch boxplot() muss mindestens ein Beobachtungsvektor übergeben werden

?boxplot

Horizontaler Boxplot

boxplot(Chem97\$gcsescore, horizontal=TRUE)

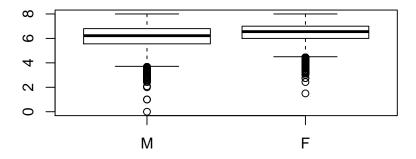


Gruppierte Boxplots

- Ein sehr einfacher Weg, einen ersten Eindruck über bedingte
 Verteilungen zu bekommen ist über sog. Gruppierte notched Boxplots
- Dazu muss der Funktion boxplot() ein sog. Formel-Objekt übergeben werden
- Die bedingende Variable steht dabei auf der rechten Seite einer Tilde

Beispiel grupierter Boxplot

boxplot(Chem97\$gcsescore~Chem97\$gender)



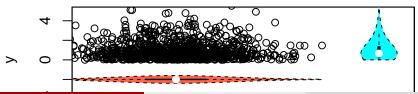
Alternativen zu Boxplot

vioplot

- Baut auf Boxplot auf
- Zusätzlich Informationen über Dichte der Daten
- Dichte wird über Kernel Methode berechnet.
- weißer Punkt Median
- Je weiter die Ausdehnung, desto größer ist die Dichte an dieser Stelle.

```
# Beispieldaten erzeugen
x <- rnorm(1000)
y <- rexp(1000,1)</pre>
```

Beispiel vioplot



Alternativen zum Boxplot

```
library(beanplot)
par(mfrow = c(1,2))
boxplot(count~spray, data=InsectSprays, col="blue")
beanplot(count~spray, data=InsectSprays, col="orange")
```

